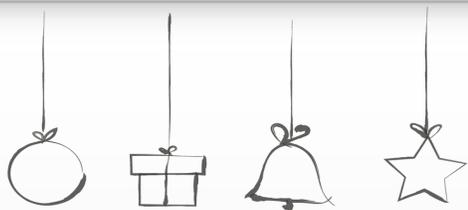




BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER
DEUTSCHLEHRERVERBAND



INFOBLATT

www.bhdlv.de

E-Mail: bdhiv.info@gmail.com

Dezember 2018

Redaktionsteam: Darija Glibić, Magdalena Ramljak, Blanka Kolenda, Adis Zukić





Grußwort zur Eröffnung der IX. Bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrertagung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Ehrengäste, liebe Kolleginnen und Kollegen,
es tut mir furchtbar leid, dass ich mich bei dieser feierlichen Eröffnung der IX. Bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrertagung auf diesem Wege melde, dass ich persönlich nicht dabei bin. Im Leben gibt es oft Prioritäten, man gerät in Dilemmas was in einem Moment zu machen ist, entweder das oder das?! Bei mir geht es zurzeit um eine wichtige und delikate Lebensphase, so das das Leben meines Mannes den Vorrang hat. Mein Ehemann musste sich in den letzten drei Wochen an der Klinik Merkur in Zagreb drei schwere Operationen unterziehen war einige Tage in großer Lebensgefahr und seine Genesung geht schwer und sehr sehr langsam. Momentan ist er noch immer in einem schweren lebensgefährlichen Zustand. In diesem Augenblick ihn zu verlassen und den Weg nach Teslić zu machen, wäre unmöglich und für mich sehr sinnlos. Aus diesen

Gründen bin ich seit dem 01. August in Zagreb.

Ich darf Sie im Namen des BHDLV als eines der Mitveranstalter ganz herzlich zu unserer heurigen Deutschlehrertagung begrüßen. Ihre zahlreichen Anmeldungen zeigen in beeindruckender Weise, dass wir mit dem gewählten Tagungsthema und auch mit den Vortragsthemen den richtigen Nerv in der aktuellen Debatte getroffen haben, ob Deutsch als Fremdsprache seine Perspektive hat und ob Deutsch überhaupt als Sprache mit Zukunft wie in europäischen so auch in weltlichen Rahmen betrachtet werden kann? Offensichtlich sind Sie darauf neugierig, welche Impulse sie in nächsten gut eineinhalb Tagen erhalten werden. Es ist wahr, dass dieses Thema schon bei der VI. Deutschlehrertagung in Tuzla 2015 erörtert wurde, aber die große Resonanz zeigt: Deutsch als Sprache der Zukunft liegt im Trend.

Bevor ich zum Ende komme, möchte ich doch gerne alle unsere Gäste am

heutigen Tag persönlich begrüßen. Fachtagungen, meine Damen und Herren, leben von der fachlichen Expertise der ReferentInnen und stehen und fallen mit dem fachlichen Profil der Vortragenden und ReferentInnen. Ich bin sicher, dass diese fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in diesen nicht vollen zwei Tagungstagen in jedem Fall erfüllt werden sein. Ich begrüße ganz herzlich unsere Hauptreferentin Frau Professorin Dr. Marion Grein von der Uni Mainz und alle ReferentInnen, die mit ihren Workshopthemen die IX. bosnisch-herzegowinische Deutschlehrertagung bereichern. Ich heiße allen herzlich willkommen und vielen Dank noch einmal für die z. T. sehr weite Anreise und für die Bereitschaft, heute hier in Teslić das Thema „Deutsch-Sprache mit Zukunft“ mit allen Teilnehmenden zu diskutieren.

Meine ausdrücklichen Willkommensgrüße rufe ich den Vertretern der Deutschen und Österreichischen Botschaft in B-H, unseren Mittlerorgani-



sationen und Sponsoren zu.

Ganz besonderer Gruß gilt an unseren größten Partner und Finanzier, an das Goethe-Institut Bosnien und Herzegowina. Denn die heutige Veranstaltung ist ein weiterer Baustein unserer Partnerschaft, die wir seit 2010 durch acht Veranstaltungen mehr und mehr mit Leben gefüllt haben.

Ihnen, Frau Dr. Alexandra Mittler herzlichsten Dank für Ihr großes Engagement, die zahlreichen neuen Ideen, für Ihre anspruchsvolle Hauptrolle in der Organisation, die ich ansonsten in den letzten acht Jahren geführt habe und in diesem Jahr vertrauensvoll in Ihre Hände gelegt habe.



„Wer aufhört, besser werden zu wollen, hat aufgehört, gut zu sein“
Dieser Ausspruch von Marie von Ebner- Eschenbach betrifft besonders

die Arbeit des BHDLV und motiviert uns sehr stark.

Damit hätte Marie von Ebner- Eschenbach Sie alle ganz gewiss nicht gemeint. Denn liebe Kolleginnen und Kollegen, Sie wissen das schon längst und unterrichten und



lehren entsprechend. Ich bin der festen Überzeugung, dass Sie die richtige Entscheidung getroffen haben, heute hier zu sein, um sich fachlich weiterzuentwickeln, fortzubilden und im DaF-Unterricht (noch) besser zu werden.

Ich bedanke mich ganz herzlich für Ihre Aufmerksamkeit. Ich möchte Sie alle motivieren aktiv mitzumachen und mitzudiskutieren und wünsche der Veranstaltung von dieser Stelle

aus schon jetzt einen guten Verlauf. Ich wünsche allen eine interessante erfolg- und aufschlussreiche Tagung, viele neue Anregungen und letztlich viel Vergnügen.

Ich verbleibe mit Ihnen im Gedanken

Liebe Grüße aus Zagreb.

Ihre

Dubravka Vukadin

Präsidentin des BHDLV





DEUTSCH SPRACHE MIT ZUKUNFT

IX. Bosnisch-Herzegowinische Deutschlehrertagung

Teslić, 20. - 21. Oktober 2018



IX. Bosnisch – Herzegowinische Deutschlehrertagung

„DEUTSCH – SPRACHE MIT ZUKUNFT“

Hotel Kardial, Teslić 20. - 21. Oktober 2018

Das Goethe Institut Sarajevo organisierte dieses Jahr in der Zusammenarbeit mit dem BHDLV, der österreichischen Botschaft Sarajevo, der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Sarajevo, dem Österreich Institut und dem DLVRS, vom 20. – 21. Oktober eine traditionelle Deutschlehrertagung unter dem Titel „DEUTSCH – SPRACHE MIT ZUKUNFT“

Der Veranstaltungsort war im

Hotel „Kardial“ in Teslić.

Am Samstag den 20. Oktober um 9.30 begann die Anmeldung der TeilnehmerInnen aus Bosnien und Herzegowina. Es wurden über 100 TeilnehmerInnen angemeldet. Zu diesem Anlass hat das Goethe Institut Bosnien und Herzegowina 94 Stipendien für die DaF- LehrerInnen vergeben. Die Stipendien genossen die Übernachtung mit Halbpension und Teilnahme an der Tagung.

Die Tagung begann am Sams-

tag, um 11.00 mit der feierlichen Eröffnung und den Grußworten.

Im Namen des Goethe Institut Sarajevo, begrüßte uns Frau Dr. Alexandra Mittler, Stellvertretende Leiterin des Goethe Instituts Sarajevo und Leiterin der Spracharbeit.

Frau mr. sc. Maida Bećarević, Direktorin des Österreichischen Instituts, hat uns auch mit ein paar eindrucksvollen Worten begrüßt.

Nach dieser Rede wurden die



TeilnehmerInnen von Herrn Benjamin Hedžić – Mitglied des IDV-Vorstands mit ein paar eindrucksvollen Worten begrüßt. Im Namen der Präsidentin des BHDLV, Frau Prof. Dubravka Vukadin, begrüßte uns Frau Prof. Lara Hedžić, Vizepräsidentin des BHDLV.

Nach den Grußworten folgte der



Impulsvortrag, um 11.30 Uhr mit dem aufregenden Vortrag der Prof. Dr. Marion Grein von der Johannes Gutenberg – Universität Mainz unter dem Titel „Wie lernt der Mensch? Ein Blick auf die aktuelle Forschung“

Danach folgten die Workshops, vom 12.45 Uhr – 17.55 Uhr – alle parallel gelaufen, mit zwei Kaffeepausen.

Es wurden 11 verschiedene Workshops mit den interessanten und aufregenden Themen für DaF-LehrerInnen angeboten:

„Kleine Forscher im Klassenzimmer“

„Binnendifferenzierung“

„Poetry Slam“ – Andy Strauß

„Lernen mit Kindern“

„Schreiben im DaF- Unterricht“

„Gemeinsam verschieden sein“



„Förderung von Lernerautonomie“

„Gehirnaktivierende Übungsformen“

Die ReferentInnen waren dieses Jahr aus Bosnien und Herzegowina, Deutschland und Öster-



reich.

Nach den Workshops fand die Wahlversammlung des BHDLV statt, an der die Anmeldungen für den neuen Vorstand

und Aufsichtsrat präsentiert wurde. Nach den erfolgreichen Wahlen hat der BHDLV einen neuen Vorstand gewählt. Das sind:

Dubravka Vukadin, Präsidentin

Lara Hedžić, Vizepräsidentin

Benjamin Hedžić, Schatzmeister

Magdalena Ramljak, Generalsekretärin

Darija Glibić, Schriftleiterin

Marija Papić, Mitglied

Jasmina Tockić Ćeleš, Mitglied

Der neue Aufsichtsrat wurde auch gewählt:

Blanka Kolenda, Mitglied

Adis Zukić, Mitglied

Amela Ćurković, Mitglied

Der erste Tag endete mit dem Abendessen ab 19.00 Uhr, nach



dem folgte interessantes Kultur-



programm mit Andy Strauß. Alle Anwesenden konnten sich in einer tollen Atmosphäre entspannen.

Der zweite Tag begann um 9.00 Uhr mit dem interessanten Plenarvortrag der Prof. Dr. Marion Grein von der Johannes Gutenberg – Universität Mainz unter dem Titel „Wie lernen Kinder und Jugendliche?“

Nach diesem aufregenden und interessanten Vortrag begannen die Workshops um 10.15 Uhr und dauerten bis 13.45 Uhr – alle parallel gelaufen

Die TeilnehmerInnen konnten an 10 verschiedenen Workshops mitarbeiten:

„Kleine Forscher im Klassenzimmer“

„Handlungsorientierter Unterricht“

„Übersetzen mit..“ – Doz. Dr. Ivica Petrovic

„Inklusion im Klassenzimmer“

„Förderung von Lernerautonomie“

„Deutschlernen mit Kindern“

„Poetry Slam“ – Andy Strauß

„Warum einfach wenn es auch kompliziert sein kann“ – Andreas Tomaszewski, Redakteur beim Hueber Verlag, München



Nach den Workshops hatte der Vorstand eine kleine Sitzung, andere Teilnehmer verließen langsam Teslić mit neuen Erfahrungen, Bekanntschaften und schönen Erinnerungen an die erfolgreiche Tagung.

Den TeilnehmerInnen wurden auch interessante Materialien von der deutschen und österreichischen

chischen Botschaft, Hueber/ Buybook, DAAD, ÖSD, Goethe Institut, Österreich- Institut Sarajevo zur Verfügung gestellt.

Marija Papić



Fotos, Goethe Institut Sarajevo und Magdalena Ramljak



Lehre tut viel, aber Aufmunterung tut alles!
 (Johann Wolfgang Goethe)

Einer der wichtigsten Wissenschaftler und Politiker Indiens Abdul Kalam sagte:
 „Unterrichten ist ein nobler Beruf, der den Charakter und die Zukunft anderer formt. Wenn die Menschen mich als guten Lehrer in Erinnerung behalten, wäre das die größte Ehre für mich.“

Er hatte wirklich recht! Unterrichten ist ein toller Beruf. Es macht mir Spaß mit Kindern zu arbeiten und die deutsche Sprache zu unterrichten. Seit 13 Jahren arbeite ich an der Tourismus- und Gastgewerbefachschule in Mostar. Das Fremd

sprachenlernen ist sehr wichtig für meine Schüler, die neben der deutschen Sprache noch zwei Fremdsprachen lernen – Englisch und Italienisch. Sie werden eines Tages in der Tourismusbranche tätig sein.

In den letzten fünf Jahren nahm ich an allen Deutschlehrertagungen in Bosnien und Herzegowina teil, bin Mitglied des bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrerverbands geworden und ich besuchte viele Seminare und DaF-Workshops. In dieser Zeit hatte ich die Ehre und das Glück tolle Leute im BHDLV kennenzulernen, die mich angeregt haben, meinen Job noch besser zu machen.

Dies alles motivierte mich, dass ich mich im Oktober dieses Jahres an der 9. Deutschlehrertagung in Teslić um einen Platz für den Aufsichtsrat beworben habe und zum Glück wurde auch ausgewählt.

Zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen im BHDLV habe ich ein Ziel: die Weiterentwicklung des Faches Deutsch als Fremdsprache in Bosnien und Herzegowina und die Verbesserung der Qualität der Sprachvermittlung, als auch der Zusammenarbeit zwischen den Deutschlehrern.

Blanka Kolenda



BHDLV hat einen neuen Vorstand und Aufsichtsrat gewählt

Am 20.10.2018 im Rahmen der Deutschlehrertagung in Teslić fand die Wahlversammlung von BHDLV statt.

Die Versammlung wurde von dem Präsidenten der Versammlung von BHDLV Adnan Čevra gemeinsam mit der neuen Präsidentin der Versammlung BHDLV Darija Glibić eröffnet und geleitet. Folgende Tagesordnung wurde vorgeschlagen:

1. Bericht über die Arbeit von Vorstand und Aufsichtsrat
2. Finanzbericht
3. Auflösung von Vorstand und Aufsichtsrat
4. Auflösung des Präsidenten der Versammlung
5. Neuwahl: Wiederwahl für das nächste Mandat
6. Sonstiges

An der Wahlversammlung lies Frau Magdalena Ramljak den Bericht, die die Präsidentin Frau Dubravka Vukadin geschrieben hat, über die Arbeit

des Vorstands in den letzten vier Jahren. Es wurde auch der Finanzbericht für den Zeitraum von 2014 bis 2018 vorgestellt. Danach wurden die Anmeldungen für den neuen Vorstand und Aufsichtsrat präsentiert und nach den erfolgreichen Wahlen hat der BHDLV hat einen neuen Vorstand und Aufsichtsrat gewählt.

Das sind:

VORSTAND

Dubravka Vukadin-Präsidentin,
Lara Hedžić-Vizepräsidentin,
Benjamin Hedžić-Schatzmeister,
Magdalena Ramljak-Sekretärin
Darija Glibić-Shriftleiterin
Marija Papić-Mitglied
Amela Ćurković- Mitglied

AUFSICHTSRAT

Blanka Kolenda Mitglied (Präsidentin des Aufsichtsrats)
Adis Zukić-Mitglied
Jasmina Tockić-Čeleš Mitglied

Wir hoffen auf eine kreative und erfolgreiche Teamarbeit in der neuen Amtszeit!





ÖDaF-Jahrestagung 2019

Jedes Jahr organisiert der ÖDaF eine Tagung für seine Mitglieder und für alle Interessierten mit Workshops, Vorträgen und Informationen über seine Tätigkeiten.

Die ÖDaF-Jahrestagung 2019 widmet sich dem Thema

„Worum geht's hier eigentlich? Anspruch und Wirklichkeit eines inhaltsorientierten DaF/DaZ-Unterrichts“.

Lehrende im DaF/DaZ-Bereich vermitteln neben kommunikativen Handlungskompetenzen auch (gesellschaftliche, landeskundlich-kulturelle, fachbezogene) Inhalte.

Über welche Inhalte soll/kann/muss/darf im Unterricht (nicht) kommuniziert werden? Wer trifft diese Entscheidungen? Mit welchen politischen, ökonomischen, institutionellen oder fachwissenschaftlichen Ansprüchen werden Lehrende konfrontiert? Und welche Erwartungen und Bedar-

fe haben Lernende? Wie kann Unterricht in diesem Spannungsfeld unterschiedlicher und mitunter konfligierender Interessen und Ansprüche ziel führend gestaltet werden? Von diesen Leitfragen ausgehend stehen folgende Fragestellungen zu den Inhalten des DaF/DaZ-Unterrichts im Hinblick auf die konkrete Unterrichtspraxis im Zentrum dieser Tagung:

- Theorie & Praxis:
- Lernende:
- Politische, institutionelle und ökonomische Rahmenbedingungen

Weitere Informationen finden Sie auf dem folgenden Link:

file:///C:/Users/User/Downloads/cfp_oedaf_Jahrestagung_19.pdf

Beginn:
22.03.2019

Ende:
23.03.2019

Veranstalter:
ÖDaF

Veranstaltungsort:
**Pädagogische Hochschule
Wien**



Quelle: <https://www.oedaf.at/site/home/veranstaltungen/calendar/127.html>



IDV-Magazin 94 – Dezember 2018



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
ich freue mich sehr, Ihnen/euch mitzuteilen, dass die Jubiläumsausgabe des IDV-Magazins (50 Jahre IDV) online erschienen ist.

Die Jubiläumsausgabe wirft Schlaglichter auf die bewegte 50-jährige Geschichte des ersten und einzigen Dachverbands für Deutschlehrendenverbände weltweit und präsentiert die wichtigsten Meilensteine aus der Geschichte seines ersten halben Jahrhunderts. Im Fokus dieser Ausgabe stehen wichtige Zielsetzungen und Ereignisse, die die Aktivitäten des Verbandes geleitet haben, sowie bedeutende Umbrüche, die ihn auf neue Wege geführt haben. Neben dem geschichtlichen Überblick über die bisherigen Aktivitäten des IDV werden die aktuellen Herausforderungen beschrieben, vor denen der Verband in der nun beginnenden zweiten Hälfte seines ersten Jahrhunderts steht

Die Zeitschrift als Flipbook sowie als PDF ist unter <https://idvnetz.org/publikationen-des-idv/idv-magazin-94-dezember-2018> abrufbar.

Der IDV wünscht eine gewinnbringende Lektüre und freut sich auf Ihre/eure Rückmeldungen!

Quelle: <https://idvnetz.org/publikationen-des-idv/idv-magazin-94-dezember-2018>



NATIONALE DEUTSCHOLYMPIADE 2019

Das Goethe-Institut BiH organisiert mit den Partnern aus ganz BiH die regionalen Vorrunden, sowie die Finalrunde –

Wettbewerb „Deutscholympiade 2019“.

Für das Jahr 2019 sind Wettbewerbe an den Grundschulen (A Niveau) und an den Mittelschulen (B und C Niveau) geplant.

Modalitäten:

- Bei der Finalrunde dürfen Schülerinnen und Schüler der Geburtsjahrgänge 2001 bis 2006 teilnehmen.
- Jede Region meldet nur die Sieger/innen der jeweiligen Niveaus an.
- Der Wettbewerb findet auf die-

sen Niveaus statt: A1 und A2 - Grundschulen B1, B2, C1 - Mittelschulen.

Ausführliche Informationen über die Organisation der Finalrunde werden bis zum 1.4.2019 bekannt sein.

Wichtig:

- Die Finalrunde 2019 findet am 10/11.5.2019 statt.
- Die Kosten für Unterkunft und Reise (für Teilnehmer/innen und Begleitkräfte) übernimmt das Goethe-Institut BiH.
- Die Regionen übernehmen die Organisation der Reise
- Als Begleitkräfte aus jeder Regi-

on können maximal 2 Lehrkräfte dabei sein.



Das Goethe-Institut BiH steht Ihnen als Partner bei der Organisation der Vorrunden bereit, sowie bei dem Versand der zur Verfügung gestellten Tests für die Vorrunden.

Quelle: <https://www.goethe.de/ins/ba/bs/index.html>



Die XXVI. Internationale Tagung des Kroatischen Deutschlehrerverbands

Deutschlehrerverbands

Bericht

Die XXVI. Internationale Tagung des Kroatischen Deutschlehrerverbands hat von 19. - 21.10.2018 in Vodice im Hotel „Imperial“ stattgefunden.

Das Thema der diesjährigen Tagung war: *Lehrende als Schlüsselfaktor eines erfolgreichen Deutschunterrichts.*



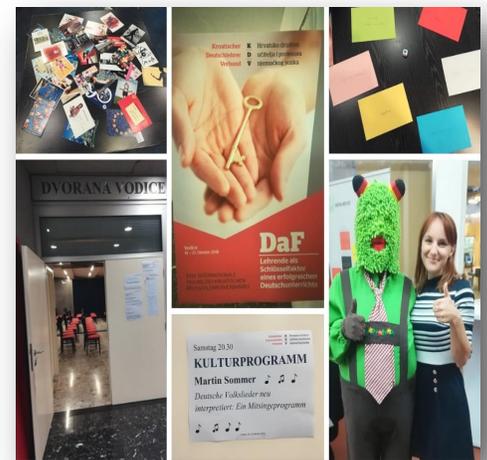
Es wurden verschiedene Plenarvorträge und mehr als 20 Workshops in Primar-, Sekundar- und Hochschulbereich abgehalten. Darunter auch ein Plänarvortrag und ein Workshop in kroatischer Sprache, die Prof. Dr. Danijel Labaš von der Uni Zagreb gehalten hat. Es ging um *Kommunikationsfertigkeiten im Unterricht.* Die Plänarvorträge haben noch gehalten:

Prof. Dr. Daniela Caspari von der Freien Uni Berlin (*Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer im Fokus*), Julia Ruck von der Privaten Uni Webster in Wien (*Eine Frage der Perspektive? Einstellungen Lernender und Lehrender zu „guten“ DaF-LehrerInnen*), Dr. Christine Magerski, Leitung der Abteilung für Germanistik, Uni Zagreb und Dr. Gerald Hühner, Goethe-Institut Kroatien (*„Die Leiden der DaF-Lehrenden?“ – Perspektiven eines erfolgreichen Literaturunterrichts*), Doz. Dr. Melita Aleksa Varga und Dr. Ninočka Truck-Biljan, Uni Osijek (*Ein erfolgreicher Deutschunterricht: Möglichkeiten und Herausforderungen für den Lehrer*).

Die TeilnehmerInnen hatten auch andere Aktivitäten: ZUMBA-Tanz morgens auf der Restaurantterasse, Freizeitaktivitäten am Samstagnachmittag - Besuch der Archäologischen Fundstätte Mrdakovica oder Spaziergang nach Tribunj und am Samstagabend hat Martin Sommer *Deutsche Volkslieder neu interpretiert* (Ein Mitsingeprogramm).

ORGANISATIONSLEITUNG: Irena Horvatić Bilić, Lidija Flegar Jukić, Dragana Franjić, Ida

Globočnik, Irena Lasić, Renata Marinković Krvavica, Ivana Matić, Nada



Nekić, Lucia Miškulin Saletović, Neda Roglić hat diese Tagung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Erziehung und Bildung, dem Goethe-Institut Kroatien und dem Österreichischen Kulturforum organisiert.

SPONSOR DER TAGUNG: Školska knjiga Zagreb

Aus dem BHDLV nahm auf die Einladung des KDVs die Kollegin Doz. Dr. Jasmina Tockić-Čeleš teil.

Die Tagung befestigte noch stärker eine schon enge und reiche Zusammenarbeit zwischen dem BHDLV und KDV.

Autorin: Jasmina Tockić-Čeleš



Es ist immer schön etwas Gutes für andere Menschen zu tun

Wann habt ihr das letzte Mal jemandem geholfen, der wirklich Hilfe gebraucht hat?

Die Weihnachtszeit ist die ideale Zeit für gute Taten.

Die Studenten des ersten Studienjahres der Abteilung für deutsche Sprache



und Literatur der Philosophischen Fakultät Mostar haben, mit Hilfe von Prof. Darija Glibić und Prof. Magdalena Ramljak, am 20. Dezember, das Verein für Kinder "Sveta Obitelj Mostar" (Heilige Familie Mostar) besucht, wo Kinder mit verschiedenen Krankheiten und Behinderungen gepflegt werden.



Die Studenten haben für die Kinder auch kleine, symbolische Geschenke gemacht und für sich viele neue Erfahrungen gesammelt.

Es ist ein bisschen traurig, dass die meisten Menschen gar nicht wissen das Sveta Obitelj in Mostar existiert. Es gibt auch tausende Vereine für

krank, behinderte oder verlassene Kinder die den Menschen ganz unbekannt sind.

Deshalb haben die Studenten ein paar Tipps für alle Leser die diesen Beitrag lesen:

"Ihr musst einfach in ein solches Verein gehen und das alles Erleben. Für uns war das ganz gefühlvoll und es hat uns zum Nachdenken gebracht.

Ihr musst sehen wie die Kinder glücklich und zufrieden sind mit dem was sie haben und wie sie mutig gegen die Krankheit kämpfen.

Nachdem ihr das alles gesehen habt, dann werdet ihr auch euer Leben viel mehr schätzen. Ihr werdet viele unwichtige, kleine Probleme vergessen und erkennen wie glücklich ihr eigentlich seid.

Wir werden auf jeden Fall wieder kommen und auch viele andere Vereine für Kinder besuchen. Die Frage ist nur: Kommt ihr auch?"

Autorin: Jelena Krešić





DaFWEBKON

Webkonferenz für Deutschlehrende
DaFWEBKON 2019: Deutsch digital - von Anfang an!



Der Programmüberblick für die 8. DaFWEBKON 2019 und DaFWEBKON-Messe:

<http://bit.ly/dafwebkon-programm2019>



Einladung zur Konferenz !!!

DEUTSCH IN SÜDOSTEUROPA: RÜCK- UND AUSBLICKE

Abteilung für deutsche Sprache und Literatur der Philosophischen Fakultät, Universität Mostar

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Abteilung für deutsche Sprache und Literatur veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Germanistenverband in B-H vom 16. bis 17. Mai 2019 an der Philosophischen Fakultät der Universität Mostar eine wissenschaftliche Konferenz zum Thema „Deutsch in Südosteuropa: Rück- und Ausblicke“.

Erbeten werden Vorträge aus allen Bereichen von Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft, Translatologie und Methodik des Deutschunterrichts.

Aus dem Bereich Sprachwissenschaft werden Vorträge aus unterschiedlichen linguistischen Teilbereichen erwartet, und zwar von sprachgeschichtlichen, sprach-vergleichenden, soziolinguistischen bis hin zu kontaktlinguistischen Vorträgen. Insbesondere sind Vorträge aus der Diskurs- und Textlinguistik, Pragmatik, Onomastik, Phraseologie und Parömiologie erwünscht.

Aus dem Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft sind Vorträge im Rahmen literarischer und kultureller

Imaginationen von deutschsprachigem Gebiet und Südost-europa erwünscht. So wäre an literarische Beziehungen zwischen Südosteuropa und dem deutschsprachigen Gebiet, zeitgenössische Reiseberichte über Südosteuropa, Rezeption und Übersetzungen von deutschsprachiger Literatur in Südosteuropa, literarische Verarbeitung des Jugoslawien-Krieges aus den 90er-Jahren usw. zu denken.

Aus dem Bereich Translatologie, DaF/DaZ-Didaktik und Landeskunde sind Vorträge zu erwarten, die sich mit der inter- und transkulturellen Kommunikation, landeskundlichen und plurizentrischen Aspekten sowie sprachlichen und kulturellen Vermittlungsprozessen im DaF-Unterricht auseinandersetzen. Möglich sind auch Vorträge zu aktuellen Sprachlehr- und Sprachlernforschung, zu derzeitigem Stand des Deutschunterrichts im südosteuropäischen Raum auf verschiedenen Stufen des Bildungssystems, zu Möglichkeiten und Formen für die Einbeziehung deutschsprachiger Literatur in den Fremdsprachenunterricht usw.

Per Vortrag sind 20 Minuten Redezeit sowie daran anschließend 10 Minuten

Diskussion vorgesehen.

Bitte melden Sie sich mit einem Arbeitstitel Ihres Vortrags inkl. eines ganz kurzen Abstracts (max. 250 Wörter/eine halbe Seite) bis zum **31. Januar 2019** per E-Mail

konferenz2019@ff.sum.ba

an. Eine Veröffentlichung der Beiträge ist in einem Konferenzband geplant.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.





Programm
2019

Sprachen bewegen!
**Deutsch
als Fremdsprache**

Hueber



IDV



**GOETHE
INSTITUT**



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Sarajevo



**AUSTRIJSKA
AMBASADA
SARAJEVO**

DAAD

ZfA

Deutsche Auslandsscholarbeit
International

BMB

Bundesministerium
für Bildung

Hueber
Freude an Sprachen

BHDLV

Bosnisch-herzegowinischer Deutschlehrerverband

Udruženje nastavnika njemačkog jezika

Präsidentin

Dubravka Vukadin

Anschrift

Gaj V/77

70 230 Bugojno

Bosnien und Herzegowina

Tel./Fax.

+387 30 251 949

E-Mail

bhdlv.info@gmail.com

Web

www.bhdlv.de

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.

Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.